

Stadt Amberg

Hochwasserschutz Wagrain Nord
Einzugsgebiet Hauergraben

Zuwendungsantrag vom 22.12.2021

Kurzerläuterung

Vorhabensträger: Stadt Amberg Steinhofgasse 2 92224 Amberg	Entwurfsverfasser: RENNER+HARTMANN CONSULT GmbH Marienstraße 6, 92224 Amberg
Datum	22.12.2021 RENNER+HARTMANN CONSULT GmbH

**Stadt Amberg
Hochwasserschutz Wagrain Nord
Einzugsgebiet Hauergraben
Zuwendungsantrag vom 22.12.2021**

Kurzerläuterung

Die Maßnahme Hochwasserschutz Wagrain Nord, Einzugsgebiet Hauergraben soll aus dem Staatlichen Förderprogramm gefördert werden.

DER HOCHWASSERSCHUTZ WAGRAIN NORD UMFASST FOLGENDE MASSNAHMEN:

- ◆ **Einlaufbauwerk mit räumlichen Rechen**
- ◆ **Verrohrung DN 700 Sb auf einer Länge von 210 m.**

Die bestehende Verrohrung des Hauergrabens beginnt derzeit im Bereich Einmündung Ahnherrnstraße/Hauerstraße und endet in einem Graben, welcher in die Vils mündet. Diese Verrohrung soll nun in östliche Richtung auf eine Länge von ca. 210 m mit einem Durchmesser DN 700 bis zum Hauergraben am Ende der Bebauung verlängert werden. Für den konzentrierten Einlauf der aus dem Hauergraben ankommenden Abflussmengen ist ein Ein-/Auslaufbauwerk mit räumlichen Rechen und Sandfang vorgesehen.

Für das Erstellen dieses „Hangwasserkanals II“ und das Einleiten von Hangwasser in einen Graben wurde von der Stadt Amberg am 23.08.2005 AZ.: Frau Keck 3.2U Ke/GI ein Planfeststellungsbescheid gem §31WHG und eine gehobene Erlaubnis nach §7 WHG; Art. 16 BayWG erlassen.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich lt. Kostenberechnung auf 748.962,92 € (brutto) davon zuwendungsfähig 748.962,92 € (brutto); s. Anlage 4 dieses Antrages.

Für diese Maßnahme wurde noch keine Baufreigabe erteilt.

Die Stadt Amberg bittet um Bewilligung der o.g. Maßnahme.

aufgestellt:
Amberg, 22.12.2021

RENNER+HARTMANN
CONSULT GmbH